

Abstract zu Abschlussarbeit:

## **Die akute bakterielle Meningitis**

### **- Ein Wettlauf gegen die Zeit -**

Die akute bakterielle Meningitis stellt aufgrund der Komplexität und möglichen raschen Verschlechterung immer ein Notfall dar und sollte in einem speziellen Zentrum für Neurologie, -chirurgie und -radiologie betreut werden. Der Krankheitsverlauf kann mit einigen schwerwiegenden Komplikationen einhergehen, weshalb hier die Arbeit in einem interdisziplinären Team und enge Zusammenarbeit mit anderen Fachgebieten essenziell ist.

Bei der Behandlung einer akuten bakteriellen Meningitis sind Medizin und Pflege eng miteinander verknüpft. Die Pflegekraft benötigt sowohl das fachliche Wissen als auch pflegerische Kompetenzen, um den Patienten im vollen Umfang betreuen, fördern und mögliche Komplikationen frühzeitig erkennen zu können. Ein besonderes Augenmerk sollte ebenso auf die Betreuung und Begleitung der Angehörigen gelegt werden. Diese benötigen aufgrund der zu Beginn einzuhaltenden Isolationsmaßnahmen und der einzunehmenden Chemoprophylaxe eine ausführliche Aufklärung.

Das Krankheitsbild findet sich selten im Krankenhaus, weshalb das Ziel dieser Facharbeit ist Mitarbeiter und ebenso Interessierte außerhalb des unmittelbaren Fachbereichs für dieses Thema und deren Schwerpunkte zu sensibilisieren. Außerdem möchte die Verfasserin auf die mögliche Prophylaxe mittels einer Impfung aufmerksam machen. Da die Facharbeit auf den Bereich der Intensivstation abzielt, wird weitestgehend auf die dortigen pflegerischen Maßnahmen bzw. Beobachtungsschwerpunkte und mögliche akute Komplikationen eingegangen.

Dossenheim, den 20.07.2023

Isabell Schwarz

isabell.schwarz@med.uni-heidelberg.de